



MITTEILUNGSBLATT

Rathaus am Freitag, 28. Juni 2024 geschlossen!



Das Rathaus der Gemeinde Warthausen ist am Freitag, 28.06.2024 wegen des Betriebsausfluges geschlossen.

Ab Montag, 01. Juli 2024 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie zu erreichen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Telefonische Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung



Aufgrund von einer beschädigten Hauptleitung des Anbieters ist die Gemeindeverwaltung seit Anfang Juni telefonisch nur unter der 07351 5093-0 erreichbar. Bitte beachten Sie, dass keine Weiterleitung von Telefonaten an die einzelnen Ämter und Ansprechpartner möglich ist.

Die Gemeinde empfiehlt direkt die Ansprechpartner per E-Mail zu kontaktieren. Eine Übersicht der Ansprechpartner finden Sie unter:
https://www.warthausen.de/Startseite/Rathaus/Ansprechpartner+A_Z.html

Unser Anbieter arbeitet mit Nachdruck daran, das Problem zu beheben. Die Störung wird voraussichtlich in der KW 25/26 behoben.

In der Zwischenzeit stehen Ihnen alternative Kommunikationswege zur Verfügung:

- 1. E-Mail:** Sie können uns jederzeit per E-Mail unter gemeinde@warthausen.de, bauhof@warthausen.de oder Sekretariat-Schule@warthausen.de kontaktieren.
- 2. Persönlicher Besuch** zu unseren Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr, Mittwoch zusätzlich von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr und Freitag 08:30 Uhr - 12:30 Uhr.

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender Juli 2024

05.07. - 07.07.2024 | Rißtal-Open-Air

Veranstalter: Volksbank Ulm-Biberach

Veranstaltungsort: Rißinsel bei der Bank

So, 07.07.2024 | Gottesdienst im Grünen mit Tonika kizz

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde

Veranstaltungsort: Warthausen

Di, 09.07.2024 | ab 14:00 Uhr - Sommerfest

Veranstalter: Seniorengemeinschaft

Veranstaltungsort: Heggelinhaus

29.07. - 02.08.2024 | Sommerferientennis für Kinder und Jugendliche

Veranstalter: TC Warthausen

Amtliche Bekanntmachungen

Ministerium fördert Projekte im ländlichen Raum (ELR)

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2025 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) geschrieben. Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel der Landesregierung ist es, den Flächenverbrauch weiter zu reduzieren und den Folgen des Klimawandels entgegenzuwirken.

Hierbei sollen gezielt modellhafte Wohnumfeldmassnahmen, die dem Klimaschutz und der Klimaanpassung dienen, angestoßen und gefördert werden. Das ELR ist darüber hinaus offen für innovative Ansätze, die z. B. die Nachnutzung ehemaliger Trafohäuschen (auch Turmstation oder Trafoturm genannt), die Mehrfachnutzung von Gebäuden/innerörtlicher Flächen oder vorhandener Bausub-



stanz ermöglichen, wenn die Projekte zur Belebung und Stabilisierung der Ortskerne beitragen. Es sollen Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung gesetzt und dabei auch der Klimaschutz berücksichtigt werden. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z.B. Holz) besteht. Förderung können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen erhalten. Es gelten die folgenden Förderschwerpunkte, Maßnahmen und Fördersätze:

Förderschwerpunkt Grundversorgung

Die Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen/lokale Basisdienstleistungen stehen im Vordergrund. Förderhöhe bis zu 20 % der zuwendungsfähigen Kosten, Förderhöhe bis zu 30 % der zuwendungsfähigen Kosten für Kleinunternehmen, max. 200.000 €.

Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung

Die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken wird gefördert.

Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 35 % und 30.000 € gefördert. Hier ist die Voraussetzung die Eigennutzung und Holzbauweise.

Im **Förderschwerpunkt Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 %, max. 200.000 € gefördert werden. Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z. B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen. (Ausnahme: Projekte der Grundversorgung) Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten und Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Anträge auf Förderung aus dem ELR sind **bis spätestens 01.09.2024** über die Gemeinde Warthausen, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen einzureichen. Bei Antragstellung müssen bereits ausgearbeitete Planunterlagen mit den Kosten vorliegen. Wer ein Projekt plant, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, wendet sich bitte bei der Gemeinde Warthausen an Frau Rafiei oder Herrn Bür-

germeister Jautz, jeweils unter Tel. 07351/5093-16 E-Mail: gemeinde@warthausen.de um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung im Jahr 2025 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden. Das MLR entscheidet im Frühjahr 2025 über die Aufnahme in das ELR.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/>

oder unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Gemeinde Warthausen

– vorläufiges Ergebnis Kreistagswahl 09.06.2024

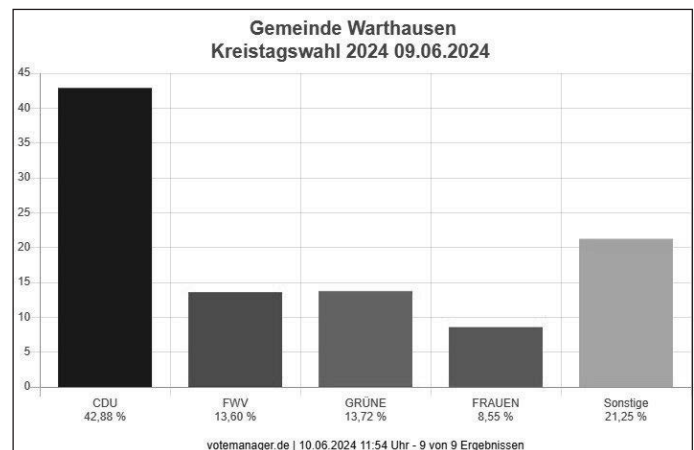
Die Wahlergebnisse können in den folgenden Tabellen und Listen entnommen werden.

Ebenso sind Ergebnisse auf der Gemeindehomepage unter folgendem Link:

<https://www.warthausen.de/Startseite/Aktuelles/vorlaeufige-ergebnisse+der+europa-+und+kommunalwahl+2024.html> - zu finden.

Die Wahlbeteiligung liegt bei: **67,17 %**

Wahlberechtigte	4.201	
Wähler/-innen	2.822	67,17 %
ungültige Stimmzettel	71	2,52 %
gültige Stimmzettel	2.751	97,48 %
gültige Stimmen	18.087	





	Stimmen	Prozent
CDU - alle Kandidaten	7.756	42,88 %
Richard Matzenmiller	2.698	34,79 %
Thomas Dörflinger	1.971	25,41 %
Petra Ries	1.166	15,03 %
Paul Grimm	466	6,01 %
Stefan Jäckle	338	4,36 %
Florian Hänle	320	4,13 %
Sonja Funk	245	3,16 %
Daniel Hirschmann	218	2,81 %
Heiko Graf	180	2,32 %
Florian Nußbaumer	154	1,99 %

	Stimmen	Prozent
FWV - alle Kandidaten	2.459	13,60 %
Wolfgang Jautz	905	36,80 %
Susanne Balzer	624	25,38 %
Marc Hoffmann	275	11,18 %
Manfred Lämmle	193	7,85 %
Anna Denzel	169	6,87 %
Anke Nusser	167	6,79 %
Inge Veil-Köberle	126	5,12 %

	Stimmen	Prozent
GRÜNE - alle Kandidaten	2.481	13,72 %
Max Steigmiller	621	25,03 %
Berat Gürbüz	345	13,91 %
Alina Welser	341	13,74 %
Dr. Thomas Fox	299	12,05 %
Stefan Cohn	233	9,39 %
Samir Shamma	210	8,46 %
Wolfgang Zoller	153	6,17 %
Wolfgang Dürrenberger	153	6,17 %
Michael Domsch	86	3,47 %
Michael Faulmüller	40	1,61 %

	Stimmen	Prozent
FRAUEN - alle Kandidaten	1.547	8,55 %
Monika Koros-Steigmiller	491	31,74 %
Yvonne Ike	267	17,26 %
Astrid Delfino	175	11,31 %
Andrea Reck	138	8,92 %
Carola Härle	120	7,76 %
Tamara Daiber	95	6,14 %
Beate Huber	77	4,98 %
Steffi Arhold-Schütte	69	4,46 %
Erika Hipper	62	4,01 %
Alexandra Reuber	53	3,43 %

	Stimmen	Prozent
SPD - alle Kandidaten	1.426	7,88 %
Patrick Lemli	482	33,80 %
Simon Özkeles	332	23,28 %
Herbert Kasperek	122	8,56 %
Bettina Weinrich	91	6,38 %
Sarah Schollbach	86	6,03 %
Niklas Rothärmel	86	6,03 %
Nasma Idderhem	65	4,56 %
Andreas Hollacher	61	4,28 %
Benjamin Drescher	58	4,07 %
Florian Schneider	43	3,02 %

	Stimmen	Prozent
ÖDP - alle Kandidaten	1.101	6,09 %
Alfred Schmid	365	33,15 %
Margret Holzapfel	155	14,08 %
Ronald Richter	150	13,62 %
Edeltraud Fisel	112	10,17 %
Jakob Lencer	105	9,54 %
Klaus Fisel	78	7,08 %
Monika Leusch	73	6,63 %
Jürgen Pfeifer	29	2,63 %
Karl-Heinz May	24	2,18 %
Josef Gropper	10	0,91 %

	Stimmen	Prozent
FDP - alle Kandidaten	472	2,61 %
Simon Maigler	190	40,25 %
Thomas Ruf	159	33,69 %
Dr. Norbert Mayer	123	26,06 %

	Stimmen	Prozent
AfD - alle Kandidaten	845	4,67 %
Ludwig Barro	845	100,00 %

Quelle: www.wahlergebnisse.komm.one/lb/produktion/

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Beratung zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Die Mitarbeiter des Arbeitskreises „Vorsorge treffen“ bieten an, Sie im **persönlichen** Informationsgespräch über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kundig zu machen. Es geht um die Vorsorge für den Fall, dass jemand gesundheitlich, vor allem geistig, nicht mehr in der Lage ist, Entscheidungen zu fällen.

Frau Marlene Goeth bietet im Rathaus vormittags folgende Termine an:

Mittwoch, 10.07.2024 und Mittwoch, 28.08.2024

Eine Anmeldung zum Beratungstermin ist erforderlich! Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei der Gemeindeverwaltung unter der Tel.-Nr. 5093-24 (Frau Pfänder) - von Mo. - Do. Vormittags oder per E-Mail: pfaender@warthausen.de

Aus der Finanzverwaltung

• Fälligkeit von Wasser- und Abwassergebühren

Am 30.06.2024 ist der zweite Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig. Die Höhe des Abrechnungsbetrages ist aus der Verbrauchsabrechnung ersichtlich. Soweit der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird der fällige Betrag vom jeweiligen Bankkonto abgebucht. Ohne erteilte Einzugsermächtigung bitten wir den fälligen Abschlag unter Angabe des Kassenz Zeichens rechtzeitig zu überweisen.



Verkehrssperrung/Einschränkungen

Ort: B465 - Biberacher Straße, Höhe Hausgrundstück Nr. 53

Dauer: Im Zeitraum vom 19.06.2024, 7:00 Uhr bis 05.07.2024, 17:00 Uhr wird an einem Tag der Geh- und Radweg an der Biberacher Straße, Höhe Hausgrundstück Nr. 53, zur Behebung einer Kabelstörung teilweise gesperrt.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

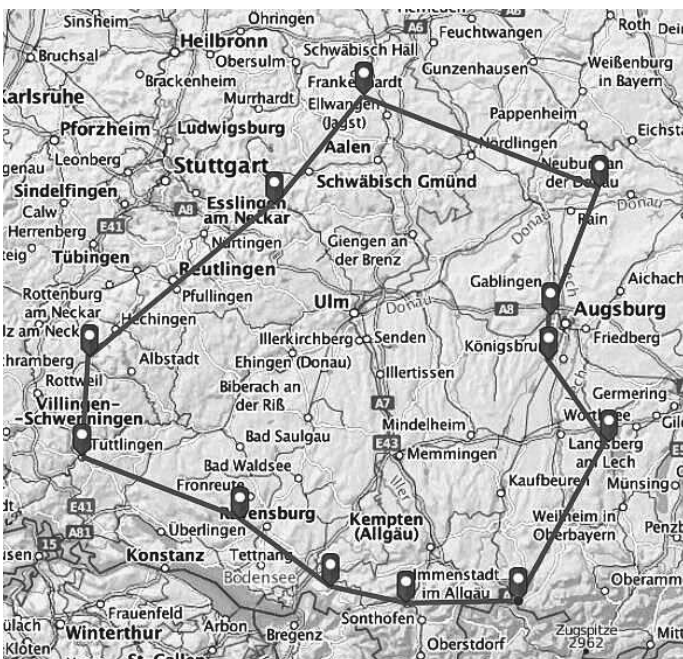


Militärische Truppenübung der Bundeswehr

Anfang bis Mitte Juli findet im oberschwäbischen Raum eine Truppenübung der Bundeswehr statt.

Der Landkreis Biberach ist nach den derzeitigen Erkenntnissen vom 01.07. bis 12.07.2024 von der Übung betroffen. In den ersten drei Tagen (01.07.2024 bis 03.07.2024) finden Kolonnenfahrten bzw. Truppenverlegungen statt. Im Übrigen können im angegebenen Übungszeitraum Soldaten im Gelände unterwegs sein.

Insbesondere bitten wir Landwirte, Forstmitarbeiter, Jagdausübungsberechtigte u. a. um Kenntnisnahme, Beachtung und erhöhte Vorsicht, um eine Gefährdung beider Parteien auszuschließen.



BEG Aktuell

BürgerEnergie

BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG
Maselheim, Warthausen

An die Mitglieder

der BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG

Einberufung der ordentlichen Generalversammlung 2024

Hiermit lade ich alle Mitglieder zur Generalversammlung der BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG **am Donnerstag, 27. Juni 2024 um 19:30 Uhr** ein.

Versammlungsort: **TSG Vereinsheim, Sportplatz
Maselheimer Straße
88437 Maselheim-Sulmingen**

Tagesordnung Generalversammlung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2023 und Vorlage des Jahresabschlusses 2023
3. Bericht des Aufsichtsrats über seine Tätigkeit
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
5. Beschlussfassung über die Entlastung
 - a) der Mitglieder des Vorstands
 - b) der Mitglieder des Aufsichtsrats
6. Wahlen des Aufsichtsrats
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Die Mitglieder werden vor Beginn der Versammlung auf einen Imbiss eingeladen.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 kann beim Vorstand und in Kurzfassung auf der Homepage www.buergerenergie-riss.de eingesehen werden.

Gemäß Satzung und Genossenschaftsrecht ist es möglich, sein Stimmrecht zu übertragen. Entsprechende Vorlagen zur Erteilung einer Stimmrechtsvollmacht stehen als Download auf der Homepage der BEG bereit und liegen im Rathaus in Maselheim und Warthausen zur Mitnahme aus. Änderungsanträge zur Tagesordnung müssen eine Woche vor Sitzungsbeginn schriftlich vorliegen. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt nach § 28 und § 47 der Satzung und geht den Mitgliedern nicht schriftlich zu.

Maselheim, den 13. Mai 2024

Aufsichtsratsvorsitzender Elmar Braun
www.buergerenergie-riss.de

Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen nicht im Auto zurück!



Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr

Altersabteilung

Terminverschiebung

Wir treffen uns am **Donnerstag, den 27. Juni** bereits um 18.00 Uhr im Gerätehaus.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evangelisches Pfarramt:
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon 07351 - 13 9 14

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de
gemeindebuero.warthausen@elkw.de

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Vertretung: Pfarrerin Margit Bleher, Tel. 07351-4292542;
Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Wochenspruch:

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Galater 6, 2

Sonntag, 23. Juni 2024

11:00 Uhr Zentraler Familiengottesdienst mit Taufen (Hölzle Bergerhausen)
Kein Gottesdienst im Bodelschwingh-Gemeindezentrum Warthausen.

Gottesdienst

Ein fröhlicher Familiengottesdienst mit Open Air Taufen wird am **Sonntag, 23. Juni 2024 um 11 Uhr** im Waldheim Hölzle, Bergerhausen, mit den Kindergärten der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Biberach gefeiert. Der Gottesdienst mit dem Thema „Unser Leben ist bunt!“ wird geleitet von Pfarrer Heinzelmann und Pfarrerin Sender. Der evangelische Posaunenchor Biberach übernimmt die musikalische Gestaltung. Die Kollekte ist an diesem Tag der Diakonie für die vielfältigen Aufgaben der Diakonie in der Landeskirche bestimmt.

Vakatur im Pfarramt

Vertretung:

Pfarrerin Margit Bleher, Tel. 07351-4292542;
Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Ansprechperson Bestattungen:

Pfarrer Gunther Wruck, Tel. 07351-3001000;
gunther.wruck@elkw.de

Ansprechperson Kirchengemeinderat:

Frau Esther Jäggle, 07351-8729

Gemeindebüro:

Susanne Koch, Tel. 07351-13914;
gemeindebuero.warthausen@elkw.de
Montag und Mittwoch, 9:30 Uhr - 11:30 Uhr.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen
Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535
E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64
Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 21.06.

Bei Werkstatt für behinderte Menschen

08.00 Uhr Gottesdienst zum 50. Jubiläum

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Anni Schramel
† Diana Geiger
† Willi Städele
† Johanna und Franz Hipp
† nach Meinung

Sonntag, 23.06., 12. Sonntag im Jahreskreis

Pfarrkirche Warthausen

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 24.06.

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse

Mittwoch, 26.06.

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Abschiedsgebet für Rose-Marie Spallek
18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Karl Ackermann

Freitag, 28.06.

St. Maria Birkenhard

11.30 Uhr Requiem, anschl. Urnenbeisetzung von Rose-Marie Spallek

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Angehörige Fam. Ritz und Franz
† Pfr. Walter Weber
† Walter Mummert
† Albert Schädler

Birkenhard Spiel- & Spaß im Juni 2024

Herzliche Einladung an alle Kinder ab der 1. Klasse bis 13 Jahre aus Birkenhard.

Freut euch auf die Abschluss-Gruppenstunde mit Ulrike und Patrick Öckl und Nadine Rapp am Donnerstag, **27.06.24 um 17.00 Uhr.**

Treffpunkt ist an der **Sportgrillanlage** in Birkenhard.



Eingeladen sind auch alle Spiel- und Spaß-Gruppenleiter.

Es erwarten euch lustige Disziplinen für **Klein gegen Groß**. Danach gibt es noch **Stockbrot und Getränke**.

Wer einen Stockbrotstecken hat, gerne mitbringen.

Das TEAM von Birkenhard Spiel- & Spaß

Ehevorbereitungskurs auf dem Martinusweg

Am Samstag, 29. Juni bietet das Dekanat Biberach wieder einen ganztägigen Ehevorbereitungskurs auf dem Martinusweg an. Paare, die kurz vor ihrer kirchlichen Trauung stehen, können dort beim Wandern gemeinsam mit weiteren zukünftigen Ehepaaren einen besonderen Tag für sich erleben. Im Wechsel aus nachdenklichen Impulsen und aktiven Elementen aus dem Bereich der Erlebnispädagogik führen die Referenten und Referentinnen über einen Wegabschnitt von rund 5 Kilometern auf dem Pilgerweg. Für gemeinsame Gespräche und gemeinsames Essen im Freien ist ebenfalls ausreichend Zeit eingeplant. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Jordanbad. Die Wanderung dauert bis 17.30 Uhr. Anmeldungen bitte über die Dekanatsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 07351 8095400, via E-Mail unter dekanat.biberach@drs.de oder über die Homepage www.dekanat-biberach.drs.de unter der Rubrik „Veranstaltungsanmeldung“.

Sternwallfahrt auf den Bussen

Der Katholische Frauenbund lädt interessierte Frauen und Männer am Mittwoch, 3. Juli 2024, unter dem Thema „Wir Frauen für den Frieden“ zur Sternwallfahrt auf den Bussen ein. Um 13.30 Uhr geht es zu Fuß von der Bussenkapelle in Offingen auf den Bussen hinauf, alternativ beginnt um 13.45 Uhr das Rosenkranzgebet in der Bussenkirche. Die Eucharistiefeier beginnt um 14.30 Uhr. Nach dem Gottesdienst besteht auf der Bussenwiese neben der Kirche die Gelegenheit zu einem gemütlichen Ausklang bei Kaffee und Gebäck.

ArbeitsEnde- LebensWende

„Den Lebenskompass neu ausrichten“

Viele Wendepunkte in unserem Leben feiern wir. Das Ende unseres Arbeitslebens ist ein Anlass innezuhalten und den „Lebenskompass neu auszurichten.“

Gemeinsam möchte das Dekanat Biberach sich mit allen auf den Weg machen, um auf das Arbeitsende oder den bereits begonnen Ruhestand zurückblicken und den Übergang in die neue Lebensphase unter den Segen Gottes zu stellen.



Es erwarten Sie spirituelle Impulse, ein feierlicher Segen sowie Musik und Gesang.

Das Dekanat Biberach lädt alle zu dieser Segensfeier mit Stehempfang ein, die erst vor kurzem in Ruhestand gegangen sind oder demnächst in Ruhestand gehen werden. Der Segensgottesdienst findet am Freitag, 05. Juli um 18.00 Uhr in der Bussenkirche statt. Die Feier wird von der Bussenschola unter der Leitung von Gertrud Luibrand musikalisch gestaltet.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Vorbereitungsteam freut sich über Ihr Kommen!

Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses

Zwei Themen standen im Mittelpunkt der Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Seelsorgeeinheit Biberach Umland. Zum einen wurde der Antrag und das Konzept für die Einrichtung einer Engagementsstelle für die Seelsorgeeinheit beschlossen, sodass der Förderantrag nun bei der Diözese eingereicht werden kann. Ziel ist es, Engagement in der Seelsorgeeinheit noch stärker zu unterstützen und zu ermöglichen sowie untereinander und mit anderen Gruppierungen zu vernetzen. Zum anderen gab der gemeinschaftliche Kirchenpfleger der Seelsorgeeinheit Bussen einen Erfahrungsbericht über eine gemeinschaftliche Kirchenpflege in der Seelsorgeeinheit, sodass die Diskussion in den Kirchengemeinden weitergeführt werden kann. Die Terminplanung für die Sommermonate, Erstkommunionen und Firmung sowie der Austausch über die Aktivitäten in den einzelnen Gemeinden rundeten die Sitzung ab.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) Biberach

Tag der offenen Tür

Erfolgsgeschichte: 50 Jahre Werkstatt für behinderte Menschen Biberach

Die Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) Biberach wird 50 Jahre alt. Aus dem einstigen Pionierkonzept ist ein erfolgreicher und anerkannter Betrieb geworden. Das wird gefeiert. Am Freitag, 21. Juni, lädt die WfbM an ihren Hauptstandort Im Schachen 4 in Warthausen-Birkenhard zum Tag der offenen Tür ein. Es gibt ein buntes Programm mit Werkstattführungen und Aktionen für Kinder.

Damals war es eine Pionierleistung: Am 2. Mai 1974 haben die Franziskanerinnen von Reute ihre „beschützende Werkstatt“ in Biberach eröffnet - gleich nachdem die gesetzlichen Rahmenbedingungen vorlagen. Angefangen hat die WfbM Biberach mit 60 Arbeitsplätzen für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung.

„Der Grundgedanke, Menschen mit Behinderung durch angemessene Arbeit in die Gesellschaft einzubeziehen, wurde damals durchaus kontrovers diskutiert“, sagt Helen Götz, Leitung Teilhabe & Bildung in der WfbM Biberach. „Das Konzept hat sich längst als Erfolgsmodell erwiesen“, betont Simon Kneißle, der den Bereich Produktion & Dienstleistung verantwortet. Heute ist die WfbM Biberach ein moderner Produktions- und Dienstleistungsbetrieb. Viele Firmen aus der Region zählen zu den Kunden. Die Qualität der geleisteten Arbeit, auf der pädagogischen Seite ebenso wie in der



Fertigung, wird regelmäßig zertifiziert. Das ist Voraussetzung dafür, gute Aufträge zu bekommen und ausreichend Umsatz zu erzielen, um den Menschen mit Behinderung ordentliche Löhne zahlen zu können.

215 Beschäftigte hat die WfbM Biberach aktuell. Unterstützt werden sie von rund 60 Fachkräften aus unterschiedlichen Bereichen, die über langjährige Berufserfahrung und pädagogische Zusatzqualifikationen verfügen.

Der Hauptstandort befindet sich im Gewerbegebiet Schachen in Warthausen-Birkenhard, hierher ist die WfbM im Jahr 2012 umgezogen. Das moderne, hell und freundlich gestaltete Gebäude mit 3.800 Quadratmetern Fläche ist komplett barrierefrei. Montage und Lager sind nicht mehr räumlich getrennt wie in der alten Werkstatt in der Saulgauer Straße. Personen- und Warenverkehr stehen sich jetzt nicht mehr gegenseitig im Weg.

Die Arbeitsbereiche der WfbM Biberach sind sehr vielfältig: Die Beschäftigten digitalisieren und konvertieren Filme, Fotos und Dias, sie scannen und archivieren Dokumente. Im Bereich Verpackung geht es ums Kommissionieren, Konfektionieren, Abfüllen, Sortieren und Kuvertieren von Waren. In der Schlosserei werden Gewinde geschnitten, es wird gesägt, gebohrt, gestanzt und geschliffen. In der Montage gibt es Arbeitsplätze im Metall- und Kunststoffbereich. In der internen Hauswirtschaft arbeiten ebenfalls Beschäftigte der WfbM Biberach mit. Dazu kommen drei Außenstandorte: In der Moll-Halle in der Waldseer Straße 147 in Biberach befindet sich der Textil- und Montagebereich, in der Rindenmooser Straße 25 in Biberach die Landschaftspflege. Seit diesem Jahr zählt auch der Förderbereich im Rosa-Bauer Haus in Biberach mit 30 Beschäftigten dazu. Dort werden Menschen mit schwerster oder mehrfacher Behinderung betreut: Im Mittelpunkt steht die soziale Teilhabe.

Jetzt blickt die WfbM Biberach auf 50 Jahre Erfolgsgeschichte zurück - und das wird gefeiert. Der Hauptstandort im Schachen 4 in Warthausen-Birkenhard öffnet am Freitag, 21. Juni, ab 15 Uhr seine Türen für Besucherinnen und Besucher. Um 15, 16 und 17 Uhr gibt es Werkstattführungen. Dazu kommen eine Schauwerkstatt, Infostand und der Verkauf der eigenen Produkte. Auf Kinder warten spannende Angebote wie Laubbläser-Parcours, Dosenwerfen, Basteln und Schminkstation. Den Abschluss macht um 17.30 Uhr die Jugendkapelle Mettenberg mit einem Ständchen, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Baura-Club Birkenhard e.V.



Sommerfescht am 22./23. Juni 2024

Landwirtschaftliche Maschinen und BCB-Spielplatz

Dieses Jahr ist es wieder soweit: der Baura-Club Birkenhard e.V. feiert ein Sommerfescht am altbekannten und beschilderten Festplatz in Birkenhard am Gartenweg.

Am Samstag, den 22. Juni beginnen wir mit einem Dämerschoppen ab 18 Uhr, mit Biertheke, Wurstbude und Holzgrill.

Am Sonntag, den 23. Juni folgt dann der Hauptteil, beginnend ab 11 Uhr mit Frühschoppen. Zum anschließenden Mittagessen wird es Bratwürste mit Kartoffelsalat und Schweinebraten mit Spätzle geben. Mit Kaffee, Kuchen und Eis wird das Rahmenprogramm weiter begleitet. Nicht nur Familien mit Kindern laden wir sonntags mit unseren

bekannten Attraktionen wie Riesensandkasten, Strohburg, und Streichelzoo mit Tieren der Landwirtschaft, herzlich auf unseren „BCB-Spielplatz“ ein. Die Ausstellung mit den großen Traktoren und Maschinen lassen sowohl kleine als auch große Augen leuchten. Auch die landwirtschaftlich Interessierten kommen nicht zu kurz. Parallel zur Ausstellung finden Vorführungen unter dem Motto „Holzbearbeitung im Wandel der Zeit“ statt. Hier wird von Holzlücken mit Pferden, Balken schlagen und Handsägen, bis zu modernen Großmaschinen, wie automatischer Säge-Spalter, Bandsäge und Großhacker vieles zu sehen sein.

Weitere Infos unter www.baurclub.de

KLJB Birkenhard

Gruppenabend

Liebe Birkenharder,

am **Donnerstag, den 27.06** um 18:00 Uhr findet wieder ein Gruppenabend in Birkenhard statt.

Zusammen mit euch wollen wir eine Mini-EM veranstalten. Der Gewinner erhält einen Preis.

Damit wir besser planen können, meldet euch bitte vorab bei Annika Knorr unter +49 1577 2879431 an.

Wir freuen uns auf euch!

Eure KLJB Birkenhard

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 21.06.2024, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Musikverein Warthausen



Dorfplatzfest in Birkenhard

Bei schönstem Sommerwetter dürfte der MVW beim Dorfplatzfest in Birkenhard zum Frühschoppen und Mittagstisch aufspielen und sorgte für gute Unterhaltung.





Voranzeige

„Fahrende Wurstbude“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an den beiden Stationen der fahrenden Wurstbude!

Platzkonzert mit Bewirtung vom Wagen

Termin: 30.06.2024

11:30 - 13:30 Birkenhard Haldenhof / Tagestreff

14:30 - 16:00 Röhrwangen im Hof Müller

Es gibt Rote / Grillkäse im Wecken, frisch gezapftes Fassbier, alkoholfreie Getränke

Wer den eigenen Krug mitbringt bekommt 50 Cent Rabatt!

Gewerbeverein Warthausen im Bund der Selbständigen e.V.



Einladung zu unserem Sommerhock am 26.06.

Hallo ihr Lieben,
wir möchten euch herzlich zu unserem ersten Sommerhock einladen.

Dazu treffen wir uns am Mittwoch, dem 26.06. um 18.00 Uhr bei Uwe in seinem Geschäft (s'Fahrräde, im Schachen 12, Birkenhard).

Es gibt leckeres Essen (Spanferkel und Salate), reichlich zu Trinken und eine kleine Betriebsführung durch unser Mitglied Uwe.

Um alles etwas besser zu planen bitte ich euch, euch gern per E-Mail mit eurer Begleitung (Parter*in, Kinder...) bei mir anzumelden.

Aber auch Kurz-Entschlossene sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch!!!

Marie Winter - Vorsitzende

E-Mail: Marie.Winter@tagestreff.de

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Tag der Blasmusik“ im Museumsdorf Kürnbach

Für Sonntag, 23. Juni 2024 laden das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach und der Blasmusik-Kreisverband

Biberach e.V. von 10 bis 18 Uhr zum „Tag der Blasmusik“ im Museumsdorf ein.

„Blasmusik ist aus dem Landkreis Biberach nicht wegzudenken“, betont Landrat Mario Glaser. „Ich freue mich sehr, dass wir das gemeinsam in unserem Museumsdorf erleben können - und damit zugleich auch 50 Jahre Blasmusik-Kreisverband feiern können.“

Das Museumsdorf wird zur Open-Air-Bühne

Ob Märsche, Popmusik oder Swing: Beim „Tag der Blasmusik“ entdecken Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf Blasmusik in ihrer ganzen Vielfalt. Dazu tragen über 30 Gruppen mit ihren Konzerten bei - von A wie Musikverein Achstetten bis Z wie Musikkapelle Zell-Bechingen, von den Jugendkapellen ausgewählter Vereine bis hin zum Kreisverbandseniorenorchester, vom Blasquartett bis zum Kreisfanfarenzug, von der klassischen Bühnen-Blasmusik hin zum reizvollen Ensemble-Auftritt.

Ein besonderer Hingucker ist als Abschluss der Jubiläumsveranstaltung der Zapfenstreich um 17 Uhr mit dem Musikverein und der Historischen Bürgerwehr Mittlberach vor den alten, strohgedeckten Bauernhäusern.

Instrumentenausstellung, Trachten und Kinderprogramm

Neben den eindrucksvollen Klängen der Musikerinnen und Musiker können sich die Gäste auf Instrumentenausstellungen von Musikhäusern freuen und einen Blick in deren Reparaturwerkstätten werfen. Außerdem können die Besucherinnen und Besucher dem Alphornbauern bei seiner Arbeit über die Schulter schauen und bei verschiedenen Unternehmen erkunden, welche Trachten und Uniformen gerade in Mode sind.

Die kleinen Besucherinnen und Besucher können bei verschiedenen Mitmachaktionen selbst aktiv werden und beispielsweise eigene Windlichter basteln oder beim „Zirkus Artista“ mitmachen. Außerdem lädt der Schwäbische Eisenbahnverein e.V. zu einer Fahrt auf der Mini-Dampfbahn ein. Für das leibliche Wohl sorgen die Musikverbände und der Museumsbäcker im historischen Backhäusle. Auch die Kürnbacher Vesperstube samt Biergarten ist geöffnet.



Am Sonntag, 23. Juni laden der Blasmusik-Kreisverbandes Biberach e.V. und das Museumsdorf Kürnbach zum „Tag der Blasmusik“ ein.
Bild: Landratsamt

Das Landratsamt informiert:

Außenstellen des Landratsamts in Laupheim am Montag, 1. Juli, wegen Heimatfest geschlossen

Am Montag, 1. Juli 2024 sind die Außenstellen des Landratsamts in Laupheim, unter anderem die Kfz-Zulassungsstelle in Laupheim, aufgrund des Kinder- und Heimatfestes



geschlossen. Die Zulassungsstellen Biberach, Ochsenhausen und Riedlingen sind zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet.

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert:

Feldführung zum Thema Pflanzenschutzmittelreduktion

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt gemeinsam mit dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) für Mittwoch, 26. Juni 2024 zu einer Feldführung zum Thema Pflanzenschutzreduktion ein. Treffpunkt dazu ist um 19 Uhr in Sommershausen 2, 88416 Ochsenhausen. Der Betrieb Klaus Keller aus Gutenzell-Hürbel ist seit Beginn des Jahres 2021 Teil des Demonstrationsbetriebsnetzwerks Pflanzenschutzreduktion, in welchem verschiedene Maßnahmen zur Reduktion von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln erprobt werden. Die Versuchsanstellung wurde im Vergleich zu den Vorjahren verändert. Die Reduktion zielt nicht mehr auf jede einzelne Kultur, sondern auf die Fruchtfolge des gesamten Betriebs ab, wodurch sich ein neuer Ansatz ergibt.

Die Veranstaltung wird als zweistündige Sachkundefortbildung im Pflanzenschutz anerkannt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Schäden durch Hochwasser:

Kostenlose Energieberatung für Betroffene

Überschwemmungen und Starkregen haben auch in Baden-Württemberg großen Schaden angerichtet. Sind Heizung oder Fassade durch das Hochwasser beschädigt, hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale ab sofort mit einer kostenlosen und unbürokratischen Beratung vor Ort. Verbraucher:innen erhalten bei diesem Vor-Ort-Termin zunächst eine erste Einschätzung zum Ausmaß der Schäden an Heizung und Fassade. Muss die Heizung getauscht werden, geben die Energieberater:innen dann einen Überblick über technisch sinnvolle Lösungen und Fördermöglichkeiten. Ist die Fassade beschädigt, beraten die Fachleute dazu, wie das Gebäude getrocknet und energiesparend saniert werden kann.

Betroffene können unter der kostenlosen Hotline 0800 - 809 802 400 einen Termin für eine Vor-Ort-Beratung vereinbaren. Wichtig ist es dabei anzugeben, dass sie vom Hochwasser betroffen sind. So werden sie bei der Terminvergabe entsprechend berücksichtigt und der normalerweise anfallende Eigenanteil in Höhe von 30 Euro entfällt. Diesen übernimmt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Fragen rund um Sanierung und Heizungstausch beantworten die Energie-Fachleute der anbieterunabhängigen Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Individuelle Beratungstermine können bundesweit kostenfrei unter **0800 - 809 802 400** vereinbart werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Immer noch Luft nach oben

Verbraucherzentrale untersucht mit Marktcheck, wie sich das Mehrwegangebot seit Anfang 2023 entwickelt hat. Mehr Mehrweg? Im Vergleich zur letzten Stichprobe im Frühjahr 2023 hat das Angebot an Mehrwegverpackungen für Essen und Trinken zugenommen. Doch der erneute Marktcheck zeigt auch: An vielen Stellen ist noch Luft nach oben. Verbraucher:innen, die Mehrwegverpackungen

nutzen wollen, müssen in der Regel mit einem höheren Aufwand rechnen.

Mehr Angebot, bessere Hinweise und noch Verbesserungspotenzial: So lässt sich das Ergebnis des erneuten Marktchecks der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zur Umsetzung der Mehrwegangebotspflicht zusammenfassen. „Diese Entwicklung darf sich weiter fortsetzen“, sagt Sabine Holzäpfel, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale, „denn immer noch kamen zu viele Betriebe ihrer Pflicht nicht nach“. Während im letzten Marktcheck nur etwa die Hälfte der Betriebe die Vorschriften vollständig umgesetzt hatte, boten nun zwei Drittel der untersuchten Verkaufsstellen Mehrwegbehälter an und wiesen Verbraucher:innen auch darauf hin. Insgesamt wurden für den Marktcheck 65 Verkaufsstellen von 35 verschiedenen Unternehmen am Hauptbahnhof Stuttgart und in Stuttgart Mitte überprüft. Darunter waren Schnellrestaurants wie Mc Donalds oder Burger King, Bäckereien wie Le Crobag oder Kamps, Cafés wie Coffreez oder Starbucks und Convenience Shops wie Yormas oder ServiceStore DB.

Neun Verkaufsstellen, die 2023 noch kein Mehrwegangebot hatten, boten jetzt Mehrwegbehälter an. Drei Verkaufsstellen hatten nun auch wie vorgeschrieben einen Hinweis auf ihr Mehrwegangebot, bei vier weiteren Verkaufsstellen war der Hinweis besser erkennbar. Aber nicht alles ist besser geworden. „Bei zehn Verkaufsstellen hat sich das Mehrwegangebot im Vergleich zum Vorjahr verschlechtert“, bedauert Holzäpfel. „Drei davon boten nun keine Mehrwegbehälter mehr an, bei weiteren vier war der Hinweis auf das Mehrwegangebot gar nicht mehr, bei zweien deutlich schlechter auffindbar.“

Weniger Aufwand durch Poolsystem

Poolsysteme für Mehrwegverpackungen ermöglichen, dass umweltbewusste Verbraucher:innen diese besser in ihren Alltag integrieren können. „Wenn Verbraucherinnen und Verbraucher eine Box oder einen Becher ganz einfach bei einem Geschäft ausleihen und in einem anderen wieder zurückgeben können, fällt eine große Hürde weg und es wird deutlich einfacher, Mehrwegangebote zu nutzen“, sagt Holzäpfel. Wie der Marktcheck zeigt, beteiligt sich aber nur die Hälfte der untersuchten Betriebe an einem Poolsystem. Die übrigen Verkaufsstellen boten eigene Mehrwegbehälter an, die nur in Filialen desselben Unternehmens zurückgegeben werden können.

Oben ohne?

Damit unterwegs kein Kaffee daneben geht, braucht es auch für Mehrwegbecher Deckel. In 21 Verkaufsstellen waren passende Mehrwegdeckel zum Mehrwegbecher vorhanden, sowohl bei Poolsystemen als auch bei firmeneigenen Mehrwegbechern. Bei 16 Verkaufsstellen gab es keine Mehrwegdeckel, bei zwei Betrieben wurden die Deckel nur zum Kauf angeboten. Für Holzäpfel ist das nicht praktikabel: „Die Mehrwegangebotspflicht schließt den Deckel mit ein. Mehrwegdeckel nur zum Kauf anzubieten entspricht nicht den gesetzlichen Vorgaben.“ Auch hier müssen die Anbieter aus ihrer Sicht noch nachbessern.

Hintergrund

Seit 1.1.2023 müssen Gastronomiebetriebe, die Essen und Trinken zum Mitnehmen verkaufen, auch Mehrwegverpackungen anbieten und gut sichtbar und lesbar auf die Wahlmöglichkeit zwischen Einweg- und Mehrwegverpackung hinweisen. Diese beiden Kriterien haben wir für den Marktcheck überprüft. Die Regelungen im Detail: https://www.gesetze-im-internet.de/verpackg/_33.html



Kloster Schussenried

„Experimentelle 22“ - Ausstellungseröffnung im Kloster Schussenried

Am Freitag, 21. Juni 2024, 18 Uhr eröffnet Landrat Mario Glaser die „Experimentelle 22“ im Kloster Schussenried als Teil eines internationalen Ausstellungsprojekts.

Zeitgenössische Kunst abseits akademischer Tradition, stilistischer Konvention oder modischer Trends - das ist das Grundprinzip der „Experimentelle 22“. „Die Experimentelle bietet der zeitgenössischen Kunst seit 1992 ein vielbeachtetes Forum“, freut sich Landrat Mario Glaser. „Wir sind stolz, in Kloster Schussenried einmal mehr eine attraktive Ausstellung präsentieren zu können.“ Mit Ausstellungsorten in Deutschland, Österreich, Frankreich und der Schweiz ist die Experimentelle die größte europäische Schau dieser Art.

In der Bad Schussenrieder Ausstellung sind Skulpturen im Außenbereich zu sehen. Gezeigt werden Arbeiten unter anderem von Jörg Bach, Harald Björnsgard, Markus Graf, Jürgen Knubben, Gabriel Mazenauer, Werner Pokorny, Rüdiger Seidt und Daniel Wagenblast.

Die Eröffnung durch Landrat Mario Glaser findet um 18 Uhr im Kloster Schussenried statt. In die Ausstellung führt der Bildhauer Jürgen Knubben. Die Öffentlichkeit ist dazu und zum anschließenden Stehempfang herzlich eingeladen.



Bei der „Experimentelle 22“ in Bad Schussenried sind auch Werke von Werner Pokorny (1949–2022) zu sehen, wie „Spiel I“. Bild: Förderkreis für Kultur und Heimatgeschichte Gottmadingen e.V.

Erfolgreiche Hauptversammlung der Öchsle-Bahn-AG

Schmalspurmuseumsbahn sicher und zuverlässig unterwegs

106 Aktionäre und knapp 80 Gäste sind traditionell im Rahmen des Öchslefestes der Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung der gemeinnützigen Öchsle Bahn Aktiengesellschaft in der Kapfhalle Ochsenhausen gefolgt. Als Vertretung für den Vorsitzenden des Aufsichtsrats, Landrat Mario Glaser, der wegen Terminüberschneidungen nicht teilnehmen konnte, führte der stellvertretende Vorsitzende Martin Bücher souverän durch die Versammlung. Bücher begrüßte neben den Aufsichtsräten und den Vorstandsmitgliedern der Öchsle Bahn AG auch die Vertreter der Öchsle Bahn Betriebsgesellschaft und des Öchsle Schmalspurbahnvereins.

Bücher berichtete gemeinsam mit dem Vorstandsmitglied der Öchsle Bahn AG und seinem Vorstandkollegen bei der Kreissparkasse Biberach, Michael Schieble, über die Aktivitäten zum Erhalt der Öchsle-Strecke und die finanzielle Entwicklung der AG. Insgesamt sei die Strecke in einem sehr guten Zustand, was auch das positive Ergebnis der Überprüfung durch das Eisenbahn Bundesamt im Juni diesen Jahres bestätige. Im vergangenen Jahr konnte die AG nach Angaben von Bücher ein leichtes Plus erwirtschaften. Die Öchsle Bahn AG hat aktuell mehr als 2.200 Aktionäre, 29 sind seit der Hauptversammlung im vergangenen Jahr dazu gekommen. Wer Interesse an Aktien hat, kann diese bei der Kreissparkasse Biberach zum Preis von 75 Euro erwerben. Einen kompletten Satz, bestehend aus sechs Aktien, sind für 450 Euro erhältlich.

In seinem Bericht ging Schieble auch auf die jährlich stattfindenden Aktionärstage im November ein, an denen Aktionäre und Vereinsmitglieder gemeinsam an der Strecke arbeiten. Auch Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats seien hier regelmäßig mit von der Partie. Außerdem bedankten sich Schieble und Bücher bei allen Beteiligten für die stets gute Zusammenarbeit zum Wohle des Öchsle. Im Anschluss stellte der Geschäftsführer der Betriebsgesellschaft, Andreas Albinger, seinen Bericht über das vergangene Jahr vor. Die Entwicklung der Schmalspurbahn sei nach Corona wieder auf einem sehr guten Weg. Dies würden die Zahlen eindeutig belegen. Im vergangenen Jahr zählte das Öchsle 49.230 Fahrgästen und verpasste damit die ominöse 50-Tausend-Marke nur knapp. „Ich bin sehr zufrieden mit dieser Entwicklung und sehr gespannt, ob wir diese Marke in diesem Jahr knacken werden“, erklärte Albinger.

Conny Steinhauser wurde bei der Hauptversammlung noch besonders gewürdigt. Sie habe 20 Jahre die Hauptversammlung hervorragend organisiert und sich stets um die Balge der Aktionäre gekümmert. Als Dank nahm Steinhauser neben kleinen Präsenten auch eine lebenslange Freifahrt für das Öchsle mit großer Freude entgegen.

Bei einer Verlosung wurde neben verschiedenen Preisen, gesponsert von Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats, auch eine Fahrt für zwei Personen für die kulinarische Reise am 29. Juni unter die Leute gebracht. Für diese Fahrt gibt es noch freie Plätze. Interessierte sollten sich zeitnah beim Tourismusbüro in Ochsenhausen anmelden.

INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag, jeden Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Vom 11. Juli bis Mitte



September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos auch unter Telefon 07352/922026. Für alle anderen Fahrgäste sind immer genug Sitzplätze im Zug vorhanden! Informationen auch unter www.oechsle-bahn.de

Agentur für Arbeit Ulm - Berufsinformationszentrum

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 25. Juni ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, dem Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb. Es wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am besten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 14:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Heilig's Blechle

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 26. Juni 2024, einen Online-Vortrag zu den drei verschiedenen Fachrichtungen des Ausbildungsberufes Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/- in an:

1. Karosserieeinstandhaltungstechnik
2. Karosserie- und Fahrzeugbautechnik
3. Caravan- und Reisemobiltechnik

Zu Gast sind Spezialisten, die kein Blech reden, sondern genau wissen, wie man Fahrzeuge (wieder) in Form bringt. Der Vortrag richtet sich an alle, die sich für eine Ausbildung im Bereich Kraftfahrzeugtechnik interessieren. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 15:30 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Ausbildungsplatzsuche zählt für die Rente Schulabgehende sollten sich bei der Agentur für Arbeit melden

Die Abschlussprüfungen sind geschafft und mit der Zeugnisübergabe gehört für viele junge Menschen die Schule der Vergangenheit an. Dann beginnt für die meisten Jugendlichen die Suche nach einem Ausbildungsplatz. Was viele nicht wissen: diese Ausbildungsplatzsuche kann bei der gesetzlichen Rentenversicherung angerechnet werden und spätere Rentenansprüche mitbegründen. Wie junge Menschen das geltend machen können, zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf.

Schulabgängerinnen und -abgänger im Alter zwischen 17 und 25 Jahren, die nicht sofort einen Ausbildungsplatz finden, sollten sich dafür bei der Agentur für Arbeit (www.arbeitsagentur.de) als ausbildungsplatzsuchend melden. Damit die Zeitspanne als Anrechnungszeit berücksichtigt wird, muss die Suche nach einem Ausbildungsplatz mindestens einen Kalendermonat dauern. Keine Rolle spielt dagegen, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen von der Agentur für Arbeit bezogen werden. Sinnvoll vor allem für all diejenigen, die nicht genau abschätzen können, wann sie in die Ausbildung starten können.

Wer bei der Arbeitsplatzsuche älter als 25 Jahre ist, kann in bestimmten Fällen auch Anrechnungszeiten hinterlegen. Zur Abklärung der Voraussetzungen empfiehlt sich die individuelle Beratung durch die DRV BW.

Information und Beratung

Ausführliche Informationen gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung. Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüren „Berufsstarter und Rente“, „Tipps für den Berufsstart“ und „Das Renten-ABC“. Sie können unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden. Das Team am kostenlosen Servicetelefon hilft auch unter 0800 1000 4800 gerne weiter.

Generationen für den Arbeitsmarkt erhalten Präventions- und Reha-Angebote erfolgreich und hoch im Kurs

Die Deutsche Rentenversicherung wird in der öffentlichen Wahrnehmung vor allem mit den Leistungen rund um das Thema Rente in Verbindung gebracht. Mit Blick auf die aktuelle politische Diskussion um die Ausgestaltung der Alterssicherungssysteme stellte Karoline Bauer, alternierende Vorstandsvorsitzende der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), klar: „Die DRV Baden-Württemberg ist mehr und - als größter regionaler Rentenversicherungsträger in Deutschland - im Bereich Prävention und Rehabilitation eine starke Partnerin für Versicherte und Unternehmen in der Region.“ Der Arbeitsmarkt der Zukunft steht und fällt mit der Dauer der Erwerbstätigkeit von Arbeitnehmenden. Vor diesem Hintergrund ging ihr Appell Richtung Landesregierung: „Es ist wichtig, dass wir am Ball bleiben und mit weiteren Investitionen auch auf die wachsenden Bedürfnisse der Menschen reagieren.“

Präventions- und RehaLÄND Baden-Württemberg

Wer frühzeitig vorsorgt, ist auf dem richtigen Weg. „Das Plus von 85,7 Prozent bei der Inanspruchnahme unserer Präventionsangebote RV Fit und RV Fit KOMPAKT belegt, dass diese passgenau auf die Bedürfnisse der Berufstätigen abgestimmt sind“, stellt Hans-Michael Diwisch, alternierender Vorsitzender der Vertreterversammlung, fest. Beide kostenfreie Programme gehen mit Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung erfolgreich erste gesundheitliche Probleme aktiv an.

Auch im Reha-Bereich verzeichnet die DRV BW einen beachtlichen Zuwachs. „Reha rettet Lebensläufe, wenn komplexe gesundheitliche Probleme therapiert werden können. Gerade an den Schnittstellen zwischen Firmen und Arbeitnehmenden ist eine Unterstützung durch die Fachleute der DRV Baden-Württemberg hilfreich und kann sogar Jobs mit Perspektiven eröffnen“, so Diwisch weiter.



Arbeitsmarkt der Zukunft

Die DRV BW nimmt sich der gesellschaftlichen Herausforderung fehlender Fach- und Arbeitskräfte mit dem Firmenservice - flankiert von den Ansprechstellen für Prävention und Reha - flächendeckend an. Gerade kleine und mittlere Unternehmen (KMU) können von den Leistungen profitieren. Das Ziel ist, die Generationen fit für den Arbeitsmarkt zu erhalten. Firmen, die Demografie als Chance sehen und auf Mehrgenerationen-Belegschaften bauen, sind keine Seltenheit. Laut Statistischem Landesamt BW belegt THE LÄND 2023 deutschlandweit die höchste Beschäftigungsquote der älteren Generation, denn jeder neunte Beschäftigte ist über 60 Jahre. „Mit den Angeboten der DRV BW steht der Arbeitsmarkt der Zukunft an dieser Stelle auf einem guten Fundament“, stellte Bauer fest.

Ausbildung, Duales-Studium und Mentoring-Programm

Ein Erfolgsmodell ist weiterhin das attraktive Angebot der DRV BW mit zwei Ausbildungs- und drei Duale Studiengängen, die der Vertreterversammlung im Rahmen der neuen Kluge Köpfe für die Rente-Kampagne durch Teamleiterin Miriam Fritz vorgestellt wurden. Jedes Jahr starten hier über 100 junge Menschen bei der DRV BW. Für den Arbeitsplatz mit Zukunft braucht es jedoch viele Bausteine: Neben einer guten Ausbildung, Weiterbildungsmaßnahmen, modernen Arbeitsmitteln und flexiblen, familienfreundlichen Arbeitszeitmodellen setzt die DRV BW zunehmend auf die Qualifizierung neuer Führungskräfte aus den eigenen Reihen. Mentees wie Selina Brenner und Lilli Schilling sehen einen hohen Mehrwert in dem Mentoring-Programm für weibliche Führungskräfte. Es gehe neben klassischen Führungsthemen und Veränderungsprozessen auch um ein klares Verständnis für die Geschlechterrollen und eine angepasste Kommunikation. Im gemeinsamen Austausch mit den Anwesenden wird klar:

Mentoring ist eine Geschichte von Vertrauen und gemeinsamer Entwicklung. Es gibt vielfältige Fragen der Diversität durch Führungskräfte zu moderieren. Für diese spannende Herausforderung müssen Unternehmen unterstützende Formate bereitstellen. „Wir haben damit bisher ausgezeichnete Erfahrungen gemacht und unsere Programme um Meet to lead für alle potentiellen Führungskräfte ergänzt“, betont Direktorin Gabriele Frenzer-Wolf am Rande der Vertreterversammlung.

Ehrenamtliche Mitglieder der Selbstverwaltung geehrt

Für ihr 25-jähriges Engagement wurden geehrt: Herbert Gassert (Mitglied im Widerspruchsausschuss des Regionalzentrums Schwäbisch Hall und stv. Mitglied im Haushaltsausschuss) und Hans Krix (ehrenamtlicher Versichertenberater an fünf verschiedenen Standorten bei Gemeinden und Stadtverwaltungen).

Hans-Michael Diwisch (alternierender Vorsitzender der Vertreterversammlung und Vorsitzender des Haushaltsausschusses) wurde für sein 15-jähriges Engagement geehrt.

Informationen aus
erster Hand
Ihr Mitteilungsblatt



Sonstiges - Umlandgemeinden

Caritas Biberach-Saulgau

Organisierte Nachbarschaftshilfe - Basiskurs ab 26.06.24 in Bad Schussenried

Die kath. Org. Nachbarschaftshilfegruppen sind ein nicht mehr wegzudenkendes Angebot im ambulanten Bereich, zur Unterstützung professioneller Pflege, in den Dekanaten Biberach und Saulgau. Überwiegend in Trägerschaft der Kirchengemeinden vor Ort, bieten sie seit Jahrzehnten Hilfen im Haushalt und betreuende Unterstützung für Senioren, dementiell Erkrankte, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und für Familien in Not an. Die Helferinnen und Helfer sind auf freiwilliger Basis tätig und erhalten eine Aufwandspauschale. Sie werden von einer örtlichen Einsatzleitung begleitet, die Hilfeanfragen entgegen nimmt und die stundenweisen Einsätze der Helferinnen koordiniert. Um für diese Tätigkeit gut gerüstet zu sein, organisiert die Caritas Biberach-Saulgau sogenannte Basis-Einführungskurse und Kompaktschulungen. Der vierteilige Basiskurs mit 20 Unterrichtseinheiten startet am 26.6.2024 um 14 Uhr im Seniorentreff in Bad Schussenried beim Törl 1 (bei der kathol. Kirche). Die Inhalte des Basiskurses sind unter anderem: Aufgaben der Nachbarschaftshilfe, Gesprächsführung bei den zu versorgenden Menschen, Beschäftigungsmöglichkeiten bei Senioren und Demenzbetroffenen, Krankheitsbilder im höheren Alter, Entlastungsmöglichkeiten für Pflegenden Angehörige, Grenzen und Möglichkeiten als Ehrenamtliche.

Die Nachbarschaftshilfe ist ein wichtiger Baustein in der Betreuung pflegebedürftiger Menschen. Daher sind die Einsatzleitungen vor Ort immer auf der Suche nach Nachbarschaftshelferinnen und -helfern, die Einsätze in den Haushalten übernehmen.

Anmeldung und Informationen bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau, Tel.: 07351 8095190, hia@caritas-biberach-saulgau.de. Oder direkt bei den Einsatzleitungen der Nachbarschaftshilfe www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de.

VOLLMER WERKE Maschinenfabrik GmbH Biberach

Einladung zum Tag der Ausbildung bei VOLLMER am Freitag, den 28. Juni 2024 von 13.00 bis 16.00 Uhr in der Ehinger Straße 34

Die VOLLMER WERKE Maschinenfabrik GmbH in Biberach lädt Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern dazu ein, sich über neun verschiedene Ausbildungsberufe und duale Studiengänge vor Ort zu informieren und mit Auszubildenden, Studierenden und dem Ausbildungsteam in den direkten Austausch zu treten. Interessierte erhaschen bei informativen Betriebsführungen, einem technischen Praxisprojekt oder einem Bewerbungscoaching einen Blick hinter die Kulissen.

Weitere Informationen unter:

www.vollmer-group.com/de/tag-der-ausbildung

RMSV Bad Schussenried

31 Jahre Tour de Barock, 30.06.2024

Der RMSV freut sich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass die Tour de Barock dieses Jahr wieder zusammen mit dem Parkfest im Klosterareal stattfinden wird.



Das Veranstaltungskomitee ist eifrig mit den Vorbereitungen beschäftigt. Die Streckenauswahl und länge bleiben wie gewohnt bestehen. Bei der Paul-Blersch-Trophy (190 km) und der Schwäbischen Zeitung Trophy (116 km) wird die Strecke dieses Jahr wieder in Digitaler Form zu Verfügung stehen, um diese dann auf Ihr Smartphone oder GPS-Gerät zu laden. So werden Sie Digital durch die Streckenführung und die schönsten Orte Oberschwabens geleitet. Die Centurion Trophy (65 km) und die AOK-Familien Trophy (31 km) werden wie gewohnt ausgeschildert sein. Natürlich werden alle Gefahrenstellen sowie Verpflegungsstellen großzügig ausgeschildert sein.

Wir haben für alle Marathon Fahrer die früh morgens um 7 Uhr auf die Strecke gehen ein kleines Frühstück organisiert mit Kaffee, bei dem auch eine Banane oder Apfel mit auf die Strecke genommen werden kann.

Nachhaltigkeit ist in den vergangenen Jahren ein großes Stichwort in der Gesellschaft geworden, um besser planen zu können und um Essensabfälle zu reduzieren würde sich der RMSV freuen, wenn Sie sich online Voranmelden. Dieses hat auch den Vorteil das Voranmeldungen Günstiger sind als Nachmeldungen am Tag selbst. Voranmeldungen und alle Informationen unter: www.tourdebarock.de Für das leibliche Wohl nach einer anstrengenden Runde durch Oberschwaben ist auf dem Parkfest gesorgt, zu dem wir Sie gerne einladen.

Wir freuen uns über Ihr Kommen und hoffen auf perfektes Radwetter.

Wir freuen uns auf Ihr kommen

RMSV Bad Schussenried

KonTiki - Verwaiste Eltern Biberach | Riedlingen | Sigmaringen

Bestsellerautor Pater Anselm Grün spricht über Leben und Sterben

Am **Montag, den 1. Juli 2024, 18.30 Uhr**, laden die ambulante Hospizgruppe Sigmaringen e.V. und die Selbsthilfegruppe „KonTiki“ für verwaiste Eltern Biberach|Riedlingen|Sigmaringen zu einem Vortrag mit Pater Anselm Grün OSB in die Pfarrkirche St. Fidelis, Bittelschießer Straße 19, in Sigmaringen ein. Der Vortrag wird musikalisch vom Chorus B aus Bingen begleitet.

P. Anselm Grün ist vielen Menschen durch seine Bücher und Vorträge bekannt. Er gilt als einer der erfolgreichsten Autoren spiritueller Bücher im deutschsprachigen Raum. In seinen Vorträgen geht er auf die Nöte und Fragen der Menschen ein und gibt ihnen Orientierung in Krisenzeiten. Er referiert zu dem Thema: „Leben/Sterben - Umgang mit Krisen, was das Leben lebenswert macht.“ Der Eintritt ist frei, jedoch sind Spenden zugunsten der Veranstalter herzlich willkommen.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Anmeldung für den 4. Oberschwäbischen Biomarkt

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. organisiert und plant einen 4. Oberschwäbischen Biomarkt am 12.10.2024 im Klostersgarten Ochsenhausen.

Alle potenziellen Aussteller eines sind hiermit eingeladen und aufgefordert Ihre Anmeldung zu senden.

Der Anmeldeschluss ist der 31.07.2024

Auf der Homepage des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. befinden sich die Anmeldeunterlagen für 4.ten Oberschwä-

bischen Biomarkt am 12.10.2024 im Klostersgarten des Klosters Ochsenhausen.

Die Anzahl der Aussteller wird auf maximal 50 begrenzt daher empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung .

Eine Anmeldung ist über das Formular auf der Homepage des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. möglich

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

Nistkasten- und Vogelschutzmuseum Ringschnait

Noch freie Plätze bei Busfahrt zum Zoo Karlsruhe

Am Sonntag, 7. Juli bietet das Nistkasten- und Vogelschutzmuseum Ringschnait mit dessen Besitzer und Vogelschützer Gerhard Föhr eine Busfahrt zum Karlsruher Zoo für Jedermann an. Abfahrt Grundschule Ringschnait 6.30 Uhr, Ankunft Ringschnait ca.18.30 Uhr. Zustieg am Jordanbad möglich. Der Zoo ist der siebtgrößte in Deutschland mit ca. 4000 Tiere. Darunter auch viele Vögel. Bekannt ist dort der Zoodirektor und TV-Zoologe Dr. Matthias Reinschmidt besonders mit den Papageien. Manchmal trifft man dort auch sein Freund, der bekannte TV Showmaster Frank Elstner. Der Aufenthalt ist dort ungebunden und es besteht in den Zoo-Restaurants die Möglichkeit zum Essen, ebenso der Halt an den Autobahnrastplätzen. Die Preise für Fahrt und Eintritt ist bis 5 Jahre 15 Euro, 6 bis 15 Jahre 35 Euro und Erwachsene 48 Euro.

Info und Anmeldung ab sofort mit gleichzeitiger Überweisung an: Gerhard Föhr,

Volksbank Ulm- Biberach, DE91630901000665236000

Gerhard.Foehr@t-online.de, Tel. 07352/2579

**Ist Ihr Personalausweis oder
Ihr Reisepass noch gültig???**

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70

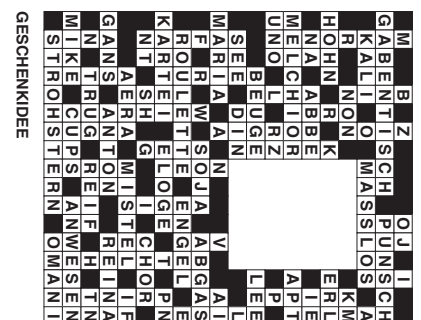
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

DEIKE-1720-1220-1Foto: © Beagsteiger/Imagebroker/Anju/DEIKE 751R28K1

Die Buchstaben in den Feldern 1 bis 12 ergeben einen Einfall für ein Präsent.



Ihr Ansprechpartner für das Mitteilungsblatt

Abonnement	abo@duv-wagner.de 07154 8222-20
Zusteller	zustellung@duv-wagner.de 07154 8222-20
Reklamationen	reklamation@duv-wagner.de 07154 8222-30
Anzeigen	anzeigen@duv-wagner.de 07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim | 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE

Wir suchen für unseren Standort in Birkenhard

Fahrer*innen

für unseren Fahrdienst

Als Mini-Job oder Festanstellung möglich

- ♥ 7.30 – 9.30 Uhr + 15.30 – 17.30 Uhr
- ♥ 14,50 €/Stunde + 30 Tage Urlaub
- ♥ Wertschätzendes Team
- ♥ Sinnvolle Tätigkeit
- ♥ Gute Einarbeitung
- ♥ Führerschein Kl. B

Wir freuen uns auf dich!

info@tagestreff.de

07351 / 299 87 81

Tagestreff
Seniorentagespflege

Kein BLA Bla!

wir meinen es **ERNST**

- ➔ 5.000 €* WILLKOMMENS Bonus
- ➔ ÜBERTARIFLICHES EINSTIEGSGEHALT

Werden Sie ein wertvoller Teil unseres Teams als:

PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

5.000,- €* WILLKOMMENS Bonus

PRAXISANLEITER (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

5.000,- €* WILLKOMMENS Bonus

GERONTO-FACHKRAFT (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

5.000,- €* WILLKOMMENS Bonus

* Die Geldbeträge sind steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Bewerben Sie sich mit nur wenigen Klicks auf: www.charleston-karriere.de

KOMMEN SIE IN UNSER TEAM!
bewerbungen@wpz-schlosspark.de
Wohn- und Pflegezentrum Schlosspark
Herr Martin Maurer, Einrichtungsleitung
Ehinger Straße 28 · 88447 Warthausen
www.pflege-warthausen.de



Schlosspark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Warthausen

KAUFGESUCHE

Wiese/Garage zu kaufen gesucht
TEL:0172-3089695

Werben mit Erfolg

VERANSTALTUNGEN



Starte Deine berufliche Reise bei KaVo

BERUFSINFOTAG

Freitag, 28.06.2024 | 13 Uhr bis 17 Uhr

www.berufsinfotag-bc.de

STUDIENINFO 2. JULI, 16–19 UHR

In Ravensburg und Friedrichshafen



DUALES STUDIUM WIRTSCHAFT UND TECHNIK

www.ravensburg.dhbw.de

GESUNDHEIT

SAPA
Logopädie-Team

Termin-
vereinbarung:

WhatsApp

+49179 1313247

termine@sapa-
logopaedie-team.de



Deine Praxis für Logopädie



Vormittagstermine
ohne Wartezeit

Riedlingen - Bad Saulgau - Biberach - Laupheim - Wiblingen

Gezielt und günstig werben!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 28/29*



*KW 29: Pattonville und Oeffingen

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Herzliche Einladung zur Aktionswoche
von Sa., 22.06. bis Sa., 29.06.24

4-er Treffen im Autohaus – 4 Premierieren in einer Woche!

**Autohaus
Rapp**
Auto von uns –
Service von uns



Renault Scenic E-Tech 100 % elektrisch

220 Longe Range (87 kWh Batterie); Stromverbrauch komb. (kWh/100 km): 17,6; CO₂-Emissionen komb. (g/km): 0; CO₂-Klasse: A
Abb. zeigt Sonderausstattung.



Renault Rafale E-Tech Full Hybrid 200

Renault Rafale: Gesamtverbrauch komb. (l/100 km): 4,7; CO₂-Emissionen komb. (g/km): 106; CO₂-Klasse: D
Abb. zeigt Sonderausstattung.



Renault Captur

Renault Captur TCe 90: Gesamtverbrauch komb. (l/100 km): 5,8; CO₂-Emissionen komb. (g/km): 131; CO₂-Klasse: D
Abb. zeigt Sonderausstattung.



Dacia Duster

Dacia Duster TCe 130: Gesamtverbrauch komb. (l/100 km): 8,5; CO₂-Emissionen komb. (g/km): 124; CO₂-Klasse: D
Abb. zeigt Sonderausstattung.

Aktionswoche von Sa., 22.06. bis Sa., 29.06.24

Montag bis Freitag von 9-12 Uhr und 13-18 Uhr sowie samstags von 9-13 Uhr

- * individuelle Präsentation * ausgiebige Probefahrt * Beratung und Angebot
- * Kaffee und Kuchen * Prosecco * Gewinnspiel

Unsere Aktionen – gültig in der Aktionswoche

- **Dacia mit 0 % leasen** mit 36 Monaten – mit und ohne Anzahlung gem. Bedingungen
- **Überführungskosten geschenkt** – bei Bestellung eines Renault PkW Neuwagens
- **Abverkauf Jahreswagen – bis 7 Jahre Garantie** gem. Bedingungen
- **Clio „Au-to-go“ – sofort verfügbar – Leasing € 199,- mtl. – ohne Anzahlung** gem. Bedingungen
mit Klima, Ganzjahresreifen, Sitzheizung u.v.m.!

Wir laden
Sie herzlich ein
und freuen uns
auf Ihren
Besuch!

Autohaus Rapp GmbH & Co. KG | Alte Biberacher Str. 50 | 88433 Schemmerhofen | Telefon 07356-9502-0 | www.autohaus-rapp.com